

NIEDERSCHRIFT

über die **49.** Sitzung
des Kreisausschusses
(XIV. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **10.06.2009**
Ort der Sitzung: Kreishaus Neuss
Besprechungsraum 2 (2. Etage)
Oberstraße 91, 41460 Neuss
(Tel. 02131/928-2100)
Beginn der Sitzung: 15:05 Uhr
Ende der Sitzung: 18:20 Uhr
Der Vorsitz führte: Landrat Dieter Patt

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzende/r

1. Herr Landrat Dieter Patt

• CDU-Fraktion

2. Herr Karl-Heinz Ehms
Vertretung für Herrn Heinz-Ferdi Heimanns,
bis 18.10 Uhr
3. Herr Reiner Geroneit
4. Herr Gerhard Heyner
5. Herr Eberhard Hücker
6. Herr Dr. Hans-Ulrich Klose
7. Frau Ursula Kwasny
8. Frau Beate Pricking
9. Herr Franz-Josef Radmacher
bis 17.00 Uhr
10. Bertram Graf von Nesselrode
bis 18.15 Uhr
11. Herr Dr. Christian Will

• SPD-Fraktion

12. Herr Reinhard Rehse
13. Herr Horst Fischer
14. Frau Hildegard Haas
Vertretung für Herrn Dieter Jüngerkes
15. Herr Stephan Ingenhoven
16. Herr Rainer Thiel
bis 18.05 Uhr

- **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

17. Herr Erhard Demmer bis 18.05 Uhr

- **FDP-Fraktion**

18. Herr Dr. Bijan Djir-Sarai ab 15.10 Uhr, bis 18.05 Uhr

- **Fraktion UWG Rhein-Kreis Neuss/Aktive Bürgergemeinschaft - Die Aktive**

19. Herr Jürgen Güsgen bis 18.15 Uhr

- **Verwaltung**

- 20. Herr Ingolf Graul
- 21. Herr Günter Hassels
- 22. Frau Ulrike Holz
- 23. Herr Tillmann Lonnes
- 24. Herr Karsten Mankowsky
- 25. Herr Johannes Nordmann
- 26. Herr Hans-Jürgen Petruschke
- 27. Herr Jürgen Steinmetz
- 28. Herr Harald Vieten

- **Schriftführer/in**

29. Frau Annika Böhm

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	5
2.	Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse.....	5
2.1.	Schulausschuss vom 11.05.2009.....	5
2.2.	Kulturausschuss vom 25.05.2009.....	6
2.3.	Jugendhilfeausschuss vom 26.05.2009.....	6
3.	Bericht zur Braunkohlenplanung - Berichtszeitraum Mai / Juni 2009 Vorlage: 61/946/2009.....	6
4.	Bericht zur Regionalarbeit - Berichtszeitraum Mai / Juni 2009 Vorlage: 61/945/2009.....	7
5.	Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung / Europa.....	8
5.1.	Arbeitsmarktreport Mai 2009 Vorlage: ZS5/977/2009.....	8
5.2.	Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt ein 10-Punkte-Programm zum lokalen Konjunkturpaket Rhein-Kreis Neuss" vom 03.06.2009.....	8
5.3.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt das wirtschaftspolitische 10-Punkte-Programm: Grüner New Deal für den Rhein-Kreis Neuss" vom 09.06.2009.....	9
6.	Umsetzung des Sozialgesetzbuches Zweites Buch (SGB II) Vorlage: 50/921/2009.....	9
7.	Konjunkturpaket II der Bundesregierung Vorlage: III/936/2009.....	10
8.	Anträge.....	10
8.1.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Thema "Finanzierung des Konzeptes der Kappung von Grundwasserspitzen" vom 26.05.2009 Vorlage: 010/955/2009.....	10
8.2.	Gemeinsame Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion und der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Grundwasser" vom 03.06.2009 hier: Antwort der Verwaltung.....	11
8.3.	Anfrage der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive zur Veranstaltung der NGZ zum Thema - Kein Keller muss künftig feucht sein oder unter Wasser stehen" vom 03.06.2009.....	11

8.4. Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zum Thema "Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Rhein-Kreis Neuss" vom 29.05.2009 Vorlage: 010/974/2009	12
9. Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 17.06.2009 -öffentlicher Teil-	12
10. Mitteilungen	13
10.1. Schweinegrippe	13
10.2. VRR.....	13
11. Anfragen	14
11.1. Geplanter Neubau der 380 kV-Hochspannungsfreileitung Osterath-Gohrpunkt und der 110-/380-kV-Hochspannungsfreileitung Gohrpunkt-Rommerskirchen hier: Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der SPD-Fraktion vom 29.05.2009 Vorlage: 61/965/2009.....	14

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Dieter Patt begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und der Kreisausschuss beschlussfähig ist. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Den Abgeordneten lagen folgende Tischvorlagen vor:

Zu TOP 2- Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse	Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 26.05.2009
zu TOP 5 – Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung/ Europa	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Wirtschaftliches 10-Punkte-Programm: Grüner New Deal für den Rhein-Kreis Neuss“ vom 09.06.2009 ☒
zu TOP 8.2 – Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Finanzierung des Konzeptes der Kappung von Grundwasserspitzen“	Gemeinsame Anfrage der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Grundwasser“ vom 03.06.2009 hier: Antwort der Verwaltung ☒
Zu TOP 8.3 - Anfrage der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive zum Thema „Veranstaltung der NGZ- Kein Keller muss künftig feucht sein oder unter Wasser stehen“ vom 03.06.2009	Anfrage ☒

Die mit ☒ versehenen Tischvorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

2. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse

2.1. Schulausschuss vom 11.05.2009

Protokoll:

Auf die Vertraulichkeit von Unterlagen über die ISR von 2. stv. Landrat Stephan Ingenhoven angesprochen erklärte Landrat Dieter Patt, dass sich die Rechtslage nicht geändert habe.

Auf Nachfrage der Kreistagsabgeordneten Beate Pricking erläuterte Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Tillmann Lonnes, dass der Rhein-Kreis Neuss hinsichtlich des Stipendiums für Migranten Kontakt mit den Schulleitungen aufgenommen und Antragsformulare ausgeteilt habe. Er wies darauf hin, dass die Schulnote eine vorrangige Stellung habe. 2 stv. Landrat Stephan Ingenhoven brachte den Sozialaspekt ins Spiel.

Des Weiteren berichtet Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Tillmann Lonnes, dass derzeit 10 Gäste von der University of New Mexico da seien. Das Projekt werde zum dritten Mal durchgeführt. In 2010 sei ein Gegenbesuch vorgesehen.

KA/20090610/Ö2.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Schulausschusses vom 11.05.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.2. Kulturausschuss vom 25.05.2009

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Franz-Josef Radmacher wies auf die gute Perspektive für das Kulturzentrum Sinsteden hin.

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Reinhard Rehse teilte LtD. Kreisverwaltungsdirektor Tillmann Lonnes mit, dass die Umsetzung der verwaltungsinternen Kraft, für den Ausbau der Museumspädagogik, zum 01.08.2009 statt finden solle. Die Personalkosten des Rhein-Kreises Neuss würden sich somit nicht erhöhen. Die Fachkraft würde aus seinem Dezernat, nicht aber aus dem Bereich des Museums Zons kommen.

Landrat Dieter Patt betonte noch einmal, dass daran gearbeitet werde, möglichst viele Besucher nach Sinsteden zu holen. Mit drei bedeutenden Universitäten, die in Sinsteden angesiedelt seien, bestehe hier eine positive Vielfalt.

KA/20090610/Ö2.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Kulturausschusses vom 25.05.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.3. Jugendhilfeausschuss vom 26.05.2009

KA/20090610/Ö2.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses vom 26.05.2009 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3. Bericht zur Braunkohlenplanung - Berichtszeitraum Mai / Juni 2009

Vorlage: 61/946/2009

Protokoll:

Landrat Dieter Patt berichtete, dass dem lokalen Energiepakt in Kattowitz große Beachtung geschenkt wurde. Das Ergebnis sei, dass der Rhein-Kreis Neuss zusammen mit dem Forschungszentrum Jülich bei der nächsten Klimakonferenz vertreten sei. In Kattowitz habe das Forschungsinstitut Jülich ein großes Energieforschungsprojekt vorgestellt, dass als europäisches Projekt verabschiedet worden sei. Er habe den Rhein-Kreis Neuss für die praktische Umsetzung angeboten. Es handele sich hierbei um wichtige Projekte für kleine und mittelständische Unternehmen. Er betonte die Bedeutung von Innovationen.

Hinsichtlich der Einweihung des ATS Hybridturms in Grevenbroich teilte Kreistagsabgeordnete Ursula Kwasny mit, dass sich alle sehr für die Zusammenarbeit mit dem Rhein-Kreis Neuss bedankt hätten.

Die Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer und Rainer Thiel baten hinsichtlich Beteiligungen und Zielen des Rhein-Kreises Neuss im Bereich Technologie und energetische Entwicklung um nähere Details.

Landrat Dieter Patt erklärte, dass er beabsichtige, Herrn Prof. Bolt für den nächsten Kreisausschuss einzuladen. Man werde sich darauf konzentrieren, die Chancen, die der Rhein-Kreis Neuss habe, zu nutzen. Man arbeite daran gegebenenfalls auch finanzielle Hilfe zu bekommen.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will begrüßte, dass festgestellt wird, dass die RWE AG beim Kraftwerkserneuerungsprogramm ihr Wort halte.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel betonte, dass das Kraftwerkserneuerungsprogramm mehr als die Stilllegung von Kraftwerken enthalte.

Die Kreistagsabgeordneten Rainer Thiel und Jürgen Güsgen merkten an, dass es wichtig sei, darüber zu reden, wie es nach der Stilllegung weiter gehe. Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen hält ein neues Kraftwerk für arbeitsplatzvernichtend und innovationshemmend.

Kreistagsabgeordnete Ursula Kwasny verwies auf eine Resolution des Stadtrates Grevenbroich, bezüglich des Standortes Frimmersdorf.

KA/20090610/Ö3

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Braunkohlenplanung, Stand Mai/Juni 2009 zur Kenntnis.

4. Bericht zur Regionalarbeit - Berichtszeitraum Mai / Juni 2009

Vorlage: 61/945/2009

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneten Dr. Christian Will erläuterte Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Carsten Mankowsky den derzeitigen Stand im Bereich Abfallwirtschaft. Die Landesregierung sehe trotz des Protestes der Verbrenner, von einer Zuweisung zu einer Anlage ab. Es sollen lediglich inhaltliche Vorgaben gemacht werden. Somit werde der Preis flexibler. Diese Planung käme dem Rhein-Kreis Neuss entgegen.

KA/20090610/Ö4

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Regionalarbeit, Stand Mai/Juni 2009 zur Kenntnis.

5. Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung / Europa

5.1. Arbeitsmarktreport Mai 2009

Vorlage: ZS5/977/2009

Protokoll:

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

5.2. Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt ein 10-Punkte-Programm zum lokalen Konjunkturpaket Rhein-Kreis Neuss" vom 03.06.2009

Protokoll:

Landrat Dieter Patt wies darauf hin, dass zu diesem Thema sowohl der versandte Antrag der CDU-Kreistagsfraktion, als auch ein als Tischvorlage verteilter Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vorläge.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will erläuterte ausführlich den Antrag seiner Fraktion. Unter anderem wies er auf die Standortfaktoren Rhein, Schiene und Autobahn hin. Die Darstellung der Radwege im Internet halte er für verbesserungsfähig.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer kritisierte, dass es sich bei dem 10-Punkte-Programm um Themen handele, die immer wieder in den Ausschüssen diskutiert worden und zu einem Großteil bereits in der Umsetzung seien. Erstaunt habe ihn, dass die CDU den Bereich Landwirtschaft vergessen habe. Der Antrag seiner Fraktion sei weiter gefasst und beinhalte nicht nur konjunkturpolitische Aspekte

Kreistagsabgeordneter Dr. Bijan Djir-Sarai erklärte den Antrag für grundsätzlich gut, zumal fünf der zehn Punkte bereits von der FDP vorgetragen worden seien. Die restlichen Punkte seien ordentlich.

Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen erinnerte daran, dass das Thema zu wichtig sei, um es im Zusammenhang mit den Kommunalwahlen schnell zu beschließen. Man müsse sich intensiv damit beschäftigen und es solle im Fachausschuss beraten werden. Problematisch sei zum Beispiel das Fehlen der zertifizierten Einrichtungen im Kreisgebiet für die erforderlichen Qualifizierungen.

Nach Aussage des Kreistagsabgeordnete Rainer Thiel stecke viel guter Wille in den Anträgen, allerdings sei dies alles bereits in Arbeit. Er wünsche sich jedoch überprüfbare Zielvereinbarungen. Eigentlich könne man den Antrag nicht ablehnen, aber er halte es nicht für angemessen, die Thematik unter diesem Titel zu verabschieden. Er sehe dies vielmehr als Einstieg in eine Diskussion, an dessen Ende eine Liste stehe, die von allen getragen werde. Eine Zusammenfassung der von allen Fraktionen getragenen Positionen, könne dann im nächsten Kreisausschuss einheitlich verabschiedet werden.

1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose äußerte Verständnis für die kritischen Anmerkungen. Den Antrag zeichne bzw. rechtfertige die umfassende Aufstellung der Punkte. Das dabei Gedanken anderen Fraktionen einfließen, sei selbstverständlich.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer empfahl das Thema Energieberater im Sozial- und Gesundheitsausschuss weiter zu besprechen. Er bitte die Verwaltung Ziele in konkrete Projekte umzusetzen. Der Rhein-Kreis Neuss habe gute Standortbedingungen, sei aber nicht immer so wie dargestellt.

Zu Punkt 8 merkte Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen an, dass es ein derartiges Netzwerk bereits auf Landesebene gebe. Zudem wies er darauf hin, dass der Antrag seiner Fraktion zur Unterstützung von Ausbildungsplätzen abgelehnt worden sei.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will erklärte, dass das Netzwerk auf Landesebene zu kurz greife.

KA/20090610/Ö5.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschloss mehrheitlich den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt ein 10-Punkte-Programm zum lokalen Konjunkturpaket Rhein-Kreis Neuss" vom 03.06.2009.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen
1 Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen)

5.3. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt das wirtschaftspolitische 10-Punkte-Programm: Grüner New Deal für den Rhein-Kreis Neuss" vom 09.06.2009

Protokoll:

Bezüglich Erläuterung des Antrages durch Kreistagsabgeordneten Erhard Demmer sowie die Beratung wird Tagesordnungspunkt 5.2. verwiesen.

KA/20090610/Ö5.3

Beschluss:

Der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Der Kreisausschuss beschließt das wirtschaftspolitische 10-Punkte-Programm "Grüner New Deal für den Rhein-Kreis Neuss"", wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen)
11 Gegenstimmen (CDU)
1 Enthaltung (FDP)

6. Umsetzung des Sozialgesetzbuches Zweites Buch (SGB II) Vorlage: 50/921/2009

KA/20090610/Ö6

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

7. Konjunkturpaket II der Bundesregierung

Vorlage: III/936/2009

Protokoll:

Kreiskämmerer Ingolf Graul berichtete, dass im Krankenhausausschuss der Beschluss gefasst worden sei, in beiden Krankenhäusern Telekommunikationsanlagen zu beschaffen.

Bei der energetischen Sanierung von Schulen sei man kurz vor der Auftragsvergabe, so dass voraussichtlich zu Beginn der Schulferien begonnen werden könne.

Landrat Dieter Patt ergänzte, dass man -sofern sich die Möglichkeit einer Multifunktionshalle ergebe- bestrebt sei, diese Maßnahme auch zu berücksichtigen. Generell wolle man das Konjunkturpaket zügig umsetzen.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel stimmte zwar einer gewissen Flexibilität des Verfahrens zu, dennoch dürfe eine Eventhalle in Knechtsteden nicht in Konkurrenz zu den vorgesehenen Maßnahmen an Schulen stehen.

Landrat Dieter Patt betonte, dass er hinsichtlich der bisherigen Anmerkungen, keinen Widerspruch für seine Ausführungen zum Verfahren sehe.

8. Anträge

8.1. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Thema "Finanzierung des Konzeptes der Kappung von Grundwasserspitzen" vom 26.05.2009

Vorlage: 010/955/2009

Protokoll:

Der Antrag seiner Fraktion sei bekannt, so Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will stimmte zu, dass ein Finanzierungskonzept benötigt werde, aber nicht zum jetzigen Zeitpunkt. Man müsse mit den Partnerkommunen und Bürgern sprechen.

Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen zeigte sich irritiert über den Antrag, und verwies auf die Sitzung der Grundwasserkommission.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel erklärte, dass die Kappung von Grundwasserspitzen eine gute Idee sei, aber zahlreiche Fragen noch offen blieben. Auch fehle es an der Umsetzung. Unter anderem müsse man darüber nachdenken, was mit den Bürgern geschehe, die von der Lösung nicht profitieren können.

1 stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose berichtete von zwei informationsreichen Veranstaltungen unter Beteiligung der Bauherren, die gezeigt hätten, dass das Thema sehr komplex sei und Zeit brauche. Auch er betonte, dass die Verwaltung nicht für die Aufstellung eines Finanzkonzeptes zuständig sei.

Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen wies darauf hin, dass die Fragen aus der gemeinsamen Anfrage der Kreistagsfraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen auch an die Öffentlichkeit gelangen und dies zu Verunsicherung führe. Man sollte dieses Thema nicht zu Wahlkampfzwecken missbrauchen.

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer kritisierte scharf, dass dieses Thema nicht von ihnen, sondern von CDU und UWG vor der letzten Wahl hochgezogen worden sei und man jetzt auf Zeit spiele.

Landrat Dieter Patt wies die Kritik aufs Äußerste zurück. Das Thema Finanzierungskonzept sei in der Grundwasserkommission besprochen worden. Auch wies er darauf hin, dass im Kreishaushalt Mittel zur Verfügung gestellt worden seien. Es werde verkannt, was für ein Fortschritt erreicht worden sei. Da klar sei, dass die Kappung der Grundwasserspitzen nicht die alleinige Lösung sei, bleibe man auch an bauphysikalischen Lösungen dran. Zurzeit sei man auf der Suche nach öffentlichen Gebäuden, an denen Verfahren getestet werden könnten. Oberstes Ziel sei eine Lösung, die funktioniere und für die Bürger finanzierbar sei. Auch habe man die Problematik an die Städte und Gemeinden verwiesen, die vorrangig zuständig seien.

1 stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose wies darauf hin, dass die Ursache für dieses Wasserproblem nicht zuletzt bei der Auffassung damaligen Umweltministerin Bärbel Höhn liege.

KA/20090610/Ö8.1

Beschluss:

Der Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Thema "Finanzierung des Konzeptes der Kappung von Grundwasserspitzen", wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen)

11 Gegenstimmen (CDU, FDP)

8.2. Gemeinsame Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion und der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Grundwasser" vom 03.06.2009 hier: Antwort der Verwaltung

Protokoll:

Die Anfrage wurde unter TOP 8.1. thematisiert.

8.3. Anfrage der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive zur Veranstaltung der NGZ zum Thema - Kein Keller muss künftig feucht sein oder unter Wasser stehen" vom 03.06.2009

Protokoll:

Auf Nachfrage des Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen erklärte Landrat Dieter Patt, dass der Rhein-Kreis Neuss bei der Veranstaltung der NGZ zum Thema „Kein Keller muss künftig feucht sein oder unter Wasser stehe“ zuerst nicht Mitveranstalter gewesen sei, sich dann aber wegen der Bedeutung an der Veranstaltung beteiligt habe. Die Veranstaltung sei mehrfach öffentlich bekannt gemacht worden, so sei eine ausreichende Information erfolgt.

8.4. Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zum Thema "Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Rhein-Kreis Neuss" vom 29.05.2009

Vorlage: 010/974/2009

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dr. Bijan Djir-Sarai erläuterte den Antrag seiner Fraktion.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will erklärte die Volle Unterstützung seiner Fraktion.

KA/20090610/Ö8.4

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschloss einstimmig den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zum Thema "Förderung des ehrenamtlichen Engagements im Rhein-Kreis Neuss" vom 29.05.2009.

9. Vorbereitende Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 17.06.2009 -öffentlicher Teil-

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Erhard Demmer wies darauf hin, dass er für seine Fraktion noch keine Empfehlung aussprechen könne. Die Fraktionssitzung sei erst am Abend.

Landrat Dieter Patt teilte mit, dass der am 10.06.2009 eingegangene Antrag der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive zum Thema „Kreistag verkleinern- Weniger Kosten mehr Effizienz“ auf die Tagesordnung des Kreistages am 23.09.2009 gesetzt werde.

Zu TOP 6

Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2007

Landrat Dieter Patt wies darauf hin, dass zu diesem Tagesordnungspunkt im Kreistag der Entwurf verteilt werde.

Zu TOP 7

Kreisdirektor Hans-Jürgen Petruschke teilte mit, dass eine erhebliche Senkung der Gebühren erreicht werden konnte.

Zu TOP 9

Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Rhein-Kreis Neuss

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel äußerte Bedenken hinsichtlich des Finanzierungsvorbehaltes („Aufwendungen auf maximal heutigem Niveau“).

Zu TOP 10

Mitgliedschaft des Rhein-Kreises Neuss im Verein Region Köln/Bonn e.V.

Kreistagsabgeordnete Jürgen Güssen und Rainer Thiel baten um mehr Informationen zu den Projekten und zur weiteren Entwicklung der Mitwirkung des Rhein-Kreises Neuss.

Landrat Dieter Patt erklärte, dass der Rhein-Kreis Neuss nach Beschlussfassung durch

den Kreistag volles Mitglied werde und in den Gremien vertreten sei.

Zu TOP 11

Mehrzweckhalle für die Joseph-Beuys-Schule

2. stv. Landrat Stephan Ingenhoven bat bei § 1 Absatz 3 der Ergänzung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die Priorität der Schulen fest zu halten. Er werde dies auch noch einmal im Kreistag vorbringen.

Zu TOP 13

Fortführung der Familienkarte für den Rhein-Kreis Neuss

Kreistagsabgeordnete Beate Pricking kündigte an, die Beschlussempfehlung noch erweitern zu wollen.

KA/20090610/Ö9

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfahl dem Kreistag mehrheitlich, die Tagesordnungspunkte 7 und 12 den vorliegenden Beschlussvorschlägen entsprechend zu beschließen.

10. Mitteilungen

10.1. Schweinegrippe

Protokoll:

Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Carsten Mankowsky informierte, dass auch im Rhein-Kreis Neuss Kinder, die die japanische Schule in Düsseldorf besuchen, mit dem Schweinegrippe-Virus infiziert seien. In Meerbusch gebe es drei bestätigte Fälle und einen Verdachtsfall. Das Kreisgesundheitsamt sei vor Ort. Das Ordnungsamt der Stadt Meerbusch sei eingeschaltet. Da die Infektionsquelle in Düsseldorf läge, arbeite man auch mit dem Gesundheitsamt der Stadt Düsseldorf zusammen. Bisher seien in Deutschland Schweinegrippenfälle relativ undramatisch, ähnlich einer leichten Sommergrippe verlaufen.

10.2. VRR

Protokoll:

Kreisdirektor Hans-Jürgen Petrauschke berichtete, dass die Antworten von Landesminister, Deutscher Bahn und Bundesminister hinsichtlich des behindertengerechten Umbaus der S-Bahnhöfe Korschenbroich und Kleinenbroich unbefriedigend seien. Bezüglich der RB 38 befände man sich in Gesprächen mit der Deutschen Bahn und dem VRR. Die Reserve und die Werkstattkapazitäten seien bereits erhöht worden.

Auf Anmerkung des Kreistagsabgeordneten Horst Fischer erklärte Kreisdirektor Hans-Jürgen Petrauschke, dass der barrierefreie Umbau von Bahnhöfen auch den Verkehrsausschuss des Regionalrates und den VRR beschäftige. Die Bahnhöfe Korschenbroich und Kleinenbroich seien in der Planung für 2012.

11. Anfragen

11.1. Geplanter Neubau der 380 kV-Hochspannungsfreileitung Osterath-Gohrpunkt und der 110-/380-kV-Hochspannungsfreileitung Gohrpunkt-Rommerskirchen hier: Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der SPD-Fraktion vom 29.05.2009

Vorlage: 61/965/2009

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will teilte mit, dass das Planfeststellungsverfahren noch nicht eingeleitet worden sei.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Landrat Dieter Patt um 18:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dieter Patt
Landrat

Annika Böhm
Schriftführerin